Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers

Das Landeskirchenamt

Landeskirchenamt ° Postfach 3726 ° 30037 Hannover

Dienstgebäude: Rote Reihe 6
30169 Hannover
Telefon/Telefax: (05 11) 12 41-0 / 761
Internet: www.Landeskirche-Hannover.de
E-Mail: Landeskirchenamt@evlka.de

Auskunft: Herr Siegmann
Durchwahl: (05 11) 12 41-771
E-Mail: Arvid.Siegmann@evlka.de

Datum: 7. April 2009

Aktenzeichen: 6105 II 5 R 365

Rundverfügung K 4/2009

(lt. Verteiler)

Zusammenführung des Diakoniebüros des Landeskirchenamtes mit dem Diakonischen Werk der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers e. V.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Diakoniebüros des Landeskirchenamtes werden zum 1. April 2009 in das Diakonische Werk überführt; dort wird ein neuer Bereich 4 „Landeskirche und Mittelvergabe" eingerichtet. Der Direktor des Diakonischen Werkes ist ordentliches Kollegmitglied im Landeskirchenamt. Durch diese Bündelung soll eine umfassende Beratung in allen diakonischen Angelegenheiten durch das Diakonische Werk sichergestellt werden.

Sehr geehrte Damen und Herren,

den Wechsel im Amt des Direktors des Diakonischen Werkes haben der Kirchensenat der Landeskirche und das Präsidium des Diakonischen Werkes gemeinsam als Chance gesehen, die Diakonie auf landeskirchlicher Ebene stärker zu bündeln. Die diakonische Fachkompetenz soll im Diakonischen Werk konzentriert und zielgerichtet für die Menschen in prekären Lebenslagen eingesetzt werden. Die unterschiedlichen Verantwortlichkeiten und Strukturen werden zusammengeführt, um die vorhandenen Fachkompetenzen zu bündeln. Das Diakonische Werk soll auf landeskirchlicher Ebene prozessverantwortlich für die Diakonie in der Landeskirche stärker mitwirken und wie gehabt als Werk der Kirche seine Mitgliedseinrichtungen als diakonische Einrichtungen der Kirche beraten und vertreten und für den diakonischen Auftrag in der Öffentlichkeit und gegenüber der Politik eintreten.

Um diese Ziele zu verwirklichen, wird das Diakoniebüro des Landeskirchenamtes in das Diakonische Werk überführt und der Vorstand des Diakonischen Werkes und seine Mitarbeitenden zur Wahrnehmung der diakonischen Aufgaben in der Landeskirche stärker einbezogen.

Zum 01.01.2009 wurde bereits der bisherige Diakoniedezernent des Landeskirchenamtes, Herr Oberlandeskirchenrat Dr. Christoph Künkel, zum Direktor des Diakonischen Werkes bestellt. Der Direktor des Diakonischen Werkes wird zukünftig zugleich ordentliches Mitglied des Kollegs des Landeskirchenamtes sein. Der stellvertretende Direktor, Herr Dr. Jörg Antoine, wird ihn als außerordentliches Mitglied im Kolleg vertreten.

Seit dem 01.04.2009 wurden die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Diakoniebüros des Landeskirchenamtes dem Diakonischen Werk zugewiesen. Sie werden von dort aus auch die in der Anlage 1, dort unter I. aufgeführten hoheitlichen Aufgaben der Landeskirche im Bereich der Diakonie unter Beachtung der landeskirchlichen Vorschriften und Zuständigkeiten weiterhin wahrnehmen. Ihre Schreiben können Sie bei diesen hoheitlichen Aufgaben wie gehabt an das Landeskirchenamt richten. Sie können Ihre Schreiben aber auch direkt adressieren an:

Herrn Kirchenverwaltungsrat Arvid Siegmann
im Diakonischen Werk der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers e. V.
Ebhardtstraße 3 A
30159 Hannover

Im Diakonischen Werk sind die bisherigen Mitarbeitenden des Diakoniebüros eingebunden in den neuen Bereich 4 des Diakonischen Werkes „Landeskirche und Mittelvergabe". Bereichsleiter ist Herr Siegmann. Die Kontaktdaten und Zuständigkeiten der Mitarbeitenden dieses Bereiches haben wir Ihnen als Anlage 2 beigefügt.

Das Diakonische Werk wird die in der Anlage 1, dort unter II. aufgeführten landeskirchlichen Mittel zur Verwaltung und Verteilung zugewiesen bekommen. Im Interesse der einheitlichen Aufgabenwahrnehmung hat das Diakonische Werk entschieden, im neuen Bereich 4 alle Diakoniemittel des Diakonischen Werkes zu verwalten und zu verteilen. Dazu gehören damit auch die Konzessionsabgabemittel, die Spenden an das Diakonische Werk und die dem Diakonischen Werk überwiesenen landeskirchlichen Diakoniekollekten.

Im Sinne der Bündelung der Fachkompetenz wird die Beratung im Bereich der Diakonie zukünftig allein durch die Mitarbeitenden im Diakonischen Werk wahrgenommen. Einzig

der Bereich der Sonderseelsorge (Krankenhausseelsorge, Seelsorge an Blinden und Taubblinden, Gehörlosenseelsorge, Gefängnisseelsorge, Telefonseelsorge und Seemannsmission) verbleibt mit dem bisherigen Referenten für Diakonie, Herrn Pastor Helmut Bochow, Tel.: 0511/1241-398, Helmut.Bochow@evlka.de im Landeskirchenamt. Die Familienbildungsstätten verbleiben ebenfalls in der Zuständigkeit des Landeskirchenamtes.

Im Jahr 2012 wird eine Evaluation der Effizienz und Effektivität der Zusammenführung und der vorgenommenen Aufgabenverteilung stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung:

gez. Dr. Krämer

Anlagen

Verteiler:
Kirchenkreisvorstände und Vorständer der Kirchenkreisverbände
(mit Abdrucken für die Kirchenkreisämter, Gesamtverbände und
Vorsitzende der Kirchenkreistage)
Landessuperintendenturen
Gesamtausschuss der Mitarbeitervertretungen

nachrichtlich:
Rechnungsprüfungsamt (mit Abdruck für seine Außenstellen)